

DEFINITION VON NACHHALTIGKEIT FÜR DEN FSW

Das Wohlbefinden unserer Zielgruppen steht im Zentrum unseres Handelns. Um ihre Bedürfnisse langfristig erfüllen zu können, gehen wir **nachhaltig** mit unseren Ressourcen um.



SOZIALE NACHHALTIGKEIT

bedeutet für den FSW, ...

... die **Menschen** und deren Entwicklung in den **Mittelpunkt** zu stellen. Dies gilt für unsere Kund:innen und Mitarbeiter:innen.

... einen **langfristig sinnvollen Job** bereitzustellen, der Raum für die **vielfältigen Lebensrealitäten** unserer Mitarbeiter:innen bietet. Er schafft die Basis für ihre persönliche und fachliche **Weiterentwicklung** in Balance mit sich verändernden Umwelten und **Zielgruppenbedürfnissen**.

So sichern wir gemeinsam eine **bedarfsgerechte Sozialversorgung** in Wien für jetzige und **zukünftige Generationen**.



ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

bedeutet für den FSW, ...

... dem **Klimawandel** als eine große Herausforderung für unser Wohlbefinden und die Gesellschaft als Ganzes aktiv zu begegnen.

... die **Grundlage für das Wohlbefinden** unserer Mitarbeiter:innen und Zielgruppen zu schützen. Denn eine gesunde Umwelt ist die Basis für ein gesundes Leben.

Deshalb unterstützen wir **vulnerable Zielgruppen bei der Anpassung** an klimatische Veränderungen und leisten durch ökologisch verantwortungsbewusstes Handeln unseren Beitrag für eine **klimagerechte Zukunft**.



ÖKONOMISCHE NACHHALTIGKEIT

bedeutet für den FSW, ...

... die **langfristige wirtschaftliche Handlungsfähigkeit** unserer **Partnerorganisationen** zu unterstützen. Sie ist zentral für die Leistungserbringung für die Zielgruppen.

... dass wir vorhandene **Ressourcen vorausschauend** einsetzen. Dabei orientieren wir uns in unseren Leistungen an aktuellen und zukünftigen **Bedürfnissen** der Kund:innen.

Denn mit dem Klima wandeln sich auch die sozialen Herausforderungen, weshalb wir unsere Aktivitäten langfristig **im Kontext gesellschaftlicher Veränderungen bewerten**.